

**Leistungen und Bewertung
für
Objektplanung Verkehrsanlagen**

INHALT

Seite

A. Beschreibung der Planungsaufgabe.....	2
1. Allgemeines	2
2. Beschreibung der Verkehrsanlage	2
3. Randbedingungen und Zwangspunkte	3
B. Beschreibung der Grundleistungen	4
Leistungsphase 1: Grundlagenermittlung.....	4
Leistungsphase 2: Vorplanung	5
Leistungsphase 3: Entwurfsplanung.....	7
Leistungsphase 4: Genehmigungsplanung	10
Leistungsphase 5: Ausführungsplanung.....	12
Leistungsphase 6: Vorbereitung der Vergabe	13
Leistungsphase 7: Mitwirkung bei der Vergabe	15
Leistungsphase 8: Bauoberleitung	15
Leistungsphase 9: Objektbetreuung	17
C. Beschreibung der Besonderen Leistungen	18
Zu Leistungsphase 2: Vorplanung.....	18
Zu Leistungsphase 7: Mitwirkung bei der Vergabe	18
Zu Leistungsphase 8: Bauoberleitung	18

A. Beschreibung der Planungsaufgabe

1. Allgemeines

Der zu überplanende Abschnitt der Kreisstraße K117 beginnt am Knoten mit der Landesstraße L16/Wozinkel führt durch Bahlenrade und endet am Ortseingang Granzin.

Die Fahrbahnbreite beträgt i. M. 4,80 bis 5,00 m.

Es handelt sich um den Abschnitt 40 der Kreisstraße K117 von ca. km 0,000 bis 2,770 mit einer Länge von insgesamt ca. 2800 m.

Die Straße ist in bituminöser Bauweise hergestellt.

2. Beschreibung der Verkehrsanlage

Die Kreisstraße K117 ist in diesem Abschnitt ca. 4,80 bis 5,00 m breit.

Die vorhandene bituminöse Fahrbahndecke ist im Laufe der Zeit rissig, ausgemagert und porös geworden. Bereichsweise sind kleinere Löcher in der Asphaltdecke, sowie Querrisse und vereinzelt Kantenabbrüche vorhanden.

Die Fahrbahndecke soll als Hauptleistung mit einer 4 cm dicken Asphaltdeckschicht erneuert werden. Kleinere vorhandene Schäden in der Asphalttragschicht sind auszugleichen bzw. zu beseitigen.

Das vorhandene Bankett soll in beiden Abschnitten angeglichen werden, ggf. sind vorhandene straßenbegleitende Entwässerungsmulden neu auszuarbeiten.



Bild 1: Bauanfang Blickrichtung Wozinkel



Bild 2: Bahlenrade



Bild 3: Kurve Bahlenrade



Bild 4: Richtung Bauende Granzin

Es sind ein Markierungsplan und eine Aufgabenstellung mit LV für notwendige Asphalt-Laboruntersuchungen und die Kontrollprüfungen zu erstellen.

Die Arbeiten sollen unter Vollsperrung durchgeführt werden.

3. Randbedingungen und Zwangspunkte

Die Bauausführung soll, in Abhängigkeit vorhandener Haushaltsmittel, im 1.HJ 2027, nach terminlicher Abstimmung mit dem Auftraggeber durchgeführt werden.

B. Beschreibung der Grundleistungen

[wird bei angekreuzten Grundleistungen keine Bewertung eingetragen, gilt die jeweilige Bewertung der Grundleistung]

Grund- leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
--------------------	--	------------------	-----------------------------

Leistungsphase 1: Grundlagenermittlung

☒	a	Klären der Aufgabenstellung aufgrund der Vorgaben oder der Bedarfsplanung des Auftraggebers. <i>unter Berücksichtigung der „Beschreibung der Planungsaufgaben und Planungsziele“</i>	0,2	0,2
☐	b	Ermitteln der Planungsrandbedingungen sowie Beraten zum gesamten Leistungsbedarf. <i>Zusammenstellen der die Aufgabe beeinflussenden Planungsabsichten. Hierzu gehören insbesondere auch örtliche Planungen wie z.B.:</i> - Bauleitplanung - Verkehrsentwicklungsplanung - Regional- und Landschaftsplanung - Lärmaktionspläne - Luftreinhaltepläne - wasserwirtschaftliche Fachplanungen - Planungen Dritter <i>Aufzeigen des Leistungsumfanges und der erforderlichen Vorarbeiten</i>	0,5	0,0
☒	c	Formulieren von Entscheidungshilfen für die Auswahl anderer an der Planung fachlich Beteiligter. <i>Ermitteln des Umfangs der erforderlichen Fachbeiträge (z.B. Vermessungsleistungen, Immissionsschutz, städtebaulicher Beitrag, denkmalpflegerischer Beitrag, verkehrsplanerische Leistungen, Baugrunduntersuchung etc.)</i>	0,3	0,3
☒	d	Ortsbesichtigung <i>Durchführen von Ortsbesichtigungen zum Abschätzen der erforderlichen Leistung. Über die Auswertung der beschafften Unterlagen hinaus sind alle dort nicht erfassten, für die Bearbeitung des Projektes bedeutsamen Gegebenheiten in der Örtlichkeit zu erkunden.</i>	0,5	0,5
☒	e	Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse <i>Beschreiben des Istzustandes Beschreiben des Planungszieles in Abstimmung auf die weitere Bearbeitung Aufzeigen aller Sachverhalte, die die Maßnahme / das Objekt beeinflussen</i>	0,5	0,3

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
---------------	--	------------------	-----------------------------

Erarbeiten eines Arbeits- und Terminplanes unter Berücksichtigung der Fachbeiträge

Summe Leistungsphase 1	2	1,3
-------------------------------	----------	------------

Leistungsphase 2: Vorplanung

☐	a	Beschaffen und Auswerten amtlicher Karten. <i>Beschaffen und Auswerten der zur Lösung der Aufgabenstellung notwendigen Unterlagen nach Abstimmung mit dem Auftraggeber, sowie Durchführen ergänzender örtlicher Erkundungen (Abgleich mit der Örtlichkeit).</i> - <i>Katasterdaten beschaffen, soweit nicht aus der vorlaufenden planungsbegleitenden Vermessung vorliegend</i> - <i>Bauleitpläne</i> - <i>Auswerten der Bestandspläne über</i> • <i>Verkehrsanlagen einschl. Ingenieurbauwerke</i> • <i>wassertechnische Anlagen</i> • <i>verkehrstechnische Anlagen</i> • <i>Ver- und Entsorgungsleitungen</i> • <i>Baumbestand</i> • <i>denkmalgeschützte Anlagen</i> • <i>städtebauliche Situation (in Ortslagen)</i> - <i>Auswerten der Planungen Dritter, welche die Aufgabenstellung beeinflussen, über</i> • <i>Verkehrsanlagen einschl. Ingenieurbauwerke</i> • <i>wassertechnische Anlagen</i> • <i>verkehrstechnische Anlagen</i> • <i>Ver- und Entsorgungsleitungen</i> • <i>Bauleitplanungen</i> • <i>städtebauliche Vorhaben (in Ortslagen)</i> - <i>Auswerten von vorliegenden Verkehrsdaten in Analyse und Prognose</i> • <i>Verkehrsmengen (Verkehrszusammensetzung, zeitliche Verteilung)</i> • <i>bekannte Störungen im Verkehrsablauf</i> • <i>Unfälle</i> • <i>Geschwindigkeiten</i> • <i>ÖPNV</i> • <i>Fußgänger- und Radfahreraufkommen, ruhender Verkehr</i>	0,5	0,0
☐	b	Analysieren der Grundlagen. <i>Durchführen von zur Lösung der Aufgabenstellung erforderlichen Erkundungen, z.B. Nutzung angrenzender Flächen (in Ortslagen: vorhandene Anliegnernutzungen sowie Nutzung und Gestaltung des Straßenraumes), Ver- und Entsorgungsleitungen.</i>	0,5	0,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<i>Erfassen der örtlichen Gegebenheiten durch eine Bilddokumentation. Dokumentieren von Mängeln im funktionalen und gestalterischen Bereich; Mängelanalyse.</i>		
☐	c Abstimmen der Zielvorstellungen auf die öffentlich rechtlichen Randbedingungen sowie Planungen Dritter <i>Konkretisieren der Planungsziele unter Berücksichtigung der Randbedingungen und der Fachbeiträge (z.B. UVS bzw. in Ortslagen: städtebaulicher Fachbeitrag).</i>	1,0	0,0
☐	d Untersuchungen von Lösungsmöglichkeiten mit ihren Einflüssen auf bauliche und konstruktive Gestaltung, Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit unter Beachtung der Umweltverträglichkeit. <i>In Ortslagen sind weiterhin die städtebaulichen Randbedingungen zu beachten.</i>	1,0	0,0
☐	e Erarbeiten eines Planungskonzepts einschließlich Untersuchung von bis zu 3 Varianten nach gleichen Anforderungen mit zeichnerischer Darstellung und Bewertung unter Einarbeitung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter. <i>Untersuchen der Lösungen in Lage und Höhe. Ausarbeiten maßgebender Straßenquerschnitte. Voruntersuchen der Knotenpunkte im Maßstab 1 : auf Durchführbarkeit, sowie Skizzieren verschiedener Lösungsmöglichkeiten und Erläutern der wesentlichen Vor- und Nachteile. Überschlägige Mengen- und Kostenermittlung der Varianten anhand von Erfahrungswerten.</i>	8,0	0,0
	Überschlägige verkehrstechnische Bemessung der Verkehrsanlage. <i>Leistungsnachweis des gewählten Querschnitts</i>		
☐	f Klären und Erläutern der wesentlichen fachspezifischen Zusammenhänge, Vorgänge und Bedingungen <i>Aufzeigen der wesentlichen fachspezifischen Sachverhalte, die die Aufgabenstellung beeinflussen mit Angabe der Konsequenzen für die Aufgabenstellung. Festlegung der Vorzugsvariante</i>	1,0	0,0
☐	g Vorabstimmen mit Behörden und anderen an der Planung fachlich Beteiligten über die Genehmigungsfähigkeit, gegebenenfalls Mitwirken bei Verhandlungen über die Bezuschussung und Kostenbeteiligung <i>Vorabstimmen und Erläutern der Vorzugsvariante auf der Grundlage des Planungskonzeptes mit Behörden (z. B. Kommunen, Wasserbehörden, Umweltämter) und fachlich Beteiligten (z. B.: SiGeKo, Geologie, UVS, Artenschutz) für die Vorzugsvariante</i>	1,0	0,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
☐	h Mitwirken beim Erläutern des Planungskonzepts gegenüber Dritten an bis zu 2 Terminen <i>Protokollieren der Besprechungstermine, Vor- und Nachbereitung der Termine inkl. Verschicken von Unterlagen und An- und Abfahrten</i>	1,0	0,0
☐	i Überarbeiten des Planungskonzepts nach Bedenken und Anregungen <i>Erstellung eines groben Rahmenterminplanes für die Planung und Umsetzung der Vorzugsvariante unter Berücksichtigung der Fachbeiträge Einarbeiten der vorgebrachten Anregungen und Hinweise sowie des Ergebnisses des Sicherheitsaudits in das Planungskonzept in Abstimmung mit dem Auftraggeber</i>	2,0	0,0
☐	j Bereitstellen von Unterlagen als Auszüge aus der Voruntersuchung (Vorplanung) zur Verwendung für ein Raumordnungsverfahren.	1,0	0,0
☒	k Kostenschätzung, Vergleich mit den finanziellen Rahmenbedingungen <i>Ermitteln der überschlägigen Mengen Schätzen der Kosten für jede Variante anhand von Erfahrungswerten in Abstimmung mit dem Auftraggeber und Vergleich mit den Kosten aus der Bedarfsplanung</i>	2,0	2,0
☒	l Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren <i>Zusammenstellen der Vorplanungsergebnisse in schriftlicher und zeichnerischer Form (Übersichtskarte, Übersichtslageplan, Übersichtshöhenplan, vereinfachter Regelquerschnitt) mit Erläuterung der endgültigen Vorzugsvariante. Es ist darzustellen, welche Varianten betrachtet wurden, aus welchem Grund sie untersucht wurden und welche Varianten aus welchem Grund wieder fallengelassen wurden.</i>	1,0	0,5
Summe Leistungsphase 2		20	2,5
Leistungsphase 3: Entwurfsplanung			
☒	a Erarbeiten des Entwurfs auf Grundlage der Vorplanung durch zeichnerische Darstellung im erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten, sowie Integration und Koordination der Fachplanungen. <i>Stufenweises Ausarbeiten der Verkehrsanlage in zeichnerischer und rechnerischer Form unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen: - Überarbeiten des Übersichtslageplanes</i>	10,0	6,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	- Bearbeiten der Querschnitte der Verkehrsanlage (in Ortslagen: Bearbeiten der Querschnitte des gesamten Straßenraums) im Maßstab 1 : - Ausarbeiten des Lageplanes der Verkehrsanlage (in Ortslagen: Mit Darstellung des gesamten Straßenraumes) im Maßstab 1 : einschl. aller Knotenpunkte und etwaiger Folgemaßnahmen - Ausarbeiten der Höhenpläne im Maßstab 1 : — für die Verkehrsanlage sowie für die kreuzenden und einmündenden Straßen. - Ausarbeiten der Querprofile im Maßstab 1 : unter Berücksichtigung von Zwangspunkten wie Zufahrten und Zugänge, vorhandene und geplante Ver- und Entsorgungsanlagen. - Entwerfen der Straßenentwässerung; Bemessen und Eintragen in den Straßenentwurf.		
☒	b Erläuterungsbericht unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter <i>mit Gliederung entsprechend den „Richtlinien für die Gestaltung von einheitlichen Entwurfsunterlagen im Straßenbau – RE 2012.</i>	2,0	2,0
☐	c Fachspezifische Berechnungen, ausgenommen Berechnungen aus anderen Leistungsbildern <i>Nachweise der Leistungsfähigkeit der Verkehrsanlage, insbesondere der Knotenpunkte nach HBS (Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen)</i>	1,0	0,0
☐	d Ermitteln der zuwendungsfähigen Kosten, Mitwirken beim Aufstellen des Finanzierungsplans sowie Vorbereiten der Anträge auf Finanzierung	0,5	0,0
☒	e Mitwirken beim Erläutern des vorläufigen Entwurfs gegenüber Dritten an bis zu 3 Terminen, Überarbeiten des vorläufigen Entwurfs auf Grund von Bedenken und Anregungen <i>Termin vorbereiten (Vorschlag zum Besprechungsablauf; Erläuterung des Entwurfs), Protokollführung, Termin nachbereiten Einarbeiten der Ergebnisse der vorgebrachten Anregungen und Hinweise in den Entwurf</i> <i>Erläutern des Entwurfs vor politischen Gremien und Bürgerversammlungen</i>	1,5	1,5
☒	f Vorabstimmen der Genehmigungsfähigkeit mit Behörden und anderen an der Planung fachlich Beteiligten <i>Erläutern des Entwurfs und Verhandeln mit Behörden u. a. an der Planung fachlich Beteiligten über die Genehmigungsfähigkeit Einarbeiten der Ergebnisse der Fachbeiträge in den Entwurf z.B.:</i> - <i>Verkehrstechnischer Fachbeitrag</i> - In Ortslagen: städtebaulicher Fachbeitrag - Immissionstechnischer Fachbeitrag - Geotechnischer Fachbeitrag - Naturschutzrechtlicher Fachbeitrag	1,0	1,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	— Sicherheitsaudit		
☒	g Kostenberechnung einschließlich zugehöriger Mengenermittlung, Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung - <i>Detaillierte Ermittlung der Mengen als Grundlage für die Kostenberechnung</i> - <i>Berechnen der Kosten</i> • <i>Erkunden von Einheitspreisen</i> • <i>Gliedern der Kostenberechnung nach AKVS (Anweisung zur Kostenermittlung und Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen) oder nach Angaben des Auftraggebers</i> • <i>Übernehmen und Einarbeiten der Ergebnisse der gesonderten Kostenberechnungen (z.B. LBP, Immissionsschutz, Verkehrstechnik)</i> - <i>Kostenkontrolle durch Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung aus Leistungsphase 2</i>	2,0	2,0
☐	h Überschlägige Festlegung der Abmessungen von Ingenieurbauwerken	0,5	0,0
☐	i Ermitteln der Schallimmissionen von der Verkehrsanlage nach Tabellenwerten; Festlegen der erforderlichen Schallschutzmaßnahmen an der Verkehrsanlage, gegebenenfalls unter Einarbeitung der Ergebnisse detaillierter schalltechnischer Untersuchungen und Feststellen der Notwendigkeit von Schallschutzmaßnahmen an betroffenen Gebäuden. <i>Überschlägige Ermittlung der Schallimmissionen an kritischen Stellen insbesondere an betroffenen Gebäuden nach Diagrammen oder vergleichbaren Rechenverfahren und Aussagen zur Notwendigkeit von Schallschutzmaßnahmen</i>	0,5	0,0
☐	j Rechnerische Festlegung des Objekts - <i>Berechnen der Achshauptpunkte</i> • <i>für Achsen der durchgehenden Strecke</i> • <i>für Achsen der kreuzenden Strecken</i> • <i>für Achsen der begleitenden Strecken</i> - <i>Berechnen der Achskleinpunkte</i> • <i>für Achsen der durchgehenden Strecke, Intervall : m</i> • <i>für Achsen der kreuzenden Strecken, Intervall : m</i> • <i>für Achsen der begleitenden Strecken, Intervall : m</i> - <i>Berechnen der lagemäßigen Abhängigkeiten zweier Achsen als</i> • <i>senkrechte Abstände</i> • <i>Schnittpunkte</i> • <i>Trenninselspitzen</i> • <i>korrespondierende Querprofile</i> • <i>eine Verziehung, deren Abstände an den Stationen der Querprofile ermittelt werden</i> - <i>Ermitteln der Sichtverhältnisse</i> • <i>für durchgehende Strecke</i> • <i>für kreuzende Strecken</i>	3,0	0,0

Grund- leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>		Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	• <i>für begleitende Strecken</i> • <i>für höhenfreie Knoten</i>			
☐	k	Darlegen der Auswirkungen auf Zwangspunkte	0,5	0,0
☐	l	Nachweis der Lichtraumprofile	0,5	0,0
☒	m	Ermitteln der wesentlichen Bauphasen unter Berücksichtigung der Verkehrslenkung und der Aufrechterhaltung des Betriebes während der Bauzeit <i>Überschlägiges Untersuchen und Darstellen des geplanten Bauablaufes unter Berücksichtigung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter im Hinblick auf</i> - <i>die Übergänge vom Projekt auf den Bestand</i> - <i>die Umfahrungen von örtlichen Arbeitsstellen</i> - <i>die Verkehrsführung für das Projekt während der Bauzeit</i>	1,0	1,0
☒	n	Bauzeiten- und Kostenplan <i>Überschlägiges Ermitteln der Bauzeit und Erstellen eines Bauzeitenplans.</i> <i>Der Bauablauf ist unter Berücksichtigung natur- und umweltschutzfachlicher sowie anderer Erfordernisse, z.B. arbeitschutzrechtlicher Regelungen, festzulegen.</i> <i>Aufstellen eines Finanzierungsplans und Ermittlung des jährlichen Mittelbedarfs.</i> <i>Ermittlung der Verteilung der Gesamtkosten auf die beteiligten Kostenträger gemäß gesetzlicher Regelungen oder sonstigen Vereinbarungen mit Dritten</i>	0,5	0,5
☒	o	Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse <i>Zusammenstellen des endgültigen Entwurfes mit Ergänzung der zusätzlich erarbeiteten Entwurfsunterlagen</i>	0,5	0,5
Summe Leistungsphase 3			25	14,5
Leistungsphase 4: Genehmigungsplanung				
☒	a	Erarbeiten und Zusammenstellen der Unterlagen für die erforderlichen öffentlich-rechtlichen Verfahren oder Genehmigungsverfahren einschließlich der Anträge auf Ausnahmen und Befreiungen, Aufstellen des Bauwerksverzeichnisses unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter <i>Aufbereiten der Entwurfsunterlagen für das öffentlich-rechtliche Genehmigungsverfahren</i> <i>Aufstellen des Regelungsverzeichnisses gemäß RE 2012</i>	2,0	2,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
☐	b Erstellen des Grunderwerbsplanes und des Grunderwerbsverzeichnis unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter <i>Aufstellen eines eigenständigen Grunderwerbsplanes; Darstellen der zu erwerbenden, vorübergehend in Anspruch zu nehmenden und dauernd beschränkten Flächen im Grunderwerbsplan. Aufstellen des Grunderwerbsverzeichnisses gemäß RE 2012</i>	2,0	0,0
☒	c Vervollständigen und Anpassen der Planungsunterlagen, Beschreibungen und Berechnungen unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter <i>Aufbereiten der Entwurfsunterlagen aus der Leistungsphase 3 für das öffentlich-rechtliche Genehmigungsverfahren in Hinblick auf z. B. - Übersichtslageplan - Straßenquerschnitte Querprofile - Lagepläne Höhenpläne - Umwelt- und Naturschutz Wasserrechtliche Belange - Vom Auftraggeber benannte Sonderpläne: Darstellen der Ver- und Entsorgungsleitungen ☒ in den Lageplänen ☐ in gesonderten Plänen Überarbeiten des Erläuterungsberichtes für das öffentlich-rechtliche Genehmigungsverfahren Vorbereiten der Vervielfältigung Überarbeiten der Unterlagen bei Auflagen / erforderlichen Änderungen im Genehmigungsverfahren</i>	1,0	1,0
☐	d Abstimmen mit Behörden <i>Verhandeln mit Behörden und Einholung der Genehmigung (z. B. wasserrechtliche Genehmigung)</i>	1,0	0,0
☐	e Mitwirken in Genehmigungsverfahren einschließlich der Teilnahme an bis zu 4 Erläuterungs-, Erörterungsterminen <i>Teilnahme an Bürgersprechstunden und Erörterungsterminen Protokollführung; Vor- und Nachbereitung der Termine</i>	1,0	0,0
☒	f Mitwirken beim Abfassen von Stellungnahmen zu Bedenken und Anregungen in bis zu 10 Kategorien	1,0	1,0
Summe Leistungsphase 4		8	4,0

Grund-
leistung**HOAI – Text gemäß Leistungsbild*****mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)***Bewertung
[%]Eintrag
Bewertung
[%]**Leistungsphase 5: Ausführungsplanung**

a

Erarbeiten der Ausführungsplanung auf Grundlage der Ergebnisse der Leistungsphasen 3 und 4 unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen und Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter bis zur ausführungsfähigen Lösung

4,0

2,0

Durcharbeiten der Ergebnisse der Leistungsphasen 3 und 4 (stufenweise Erarbeitung und Darstellung der Lösung) unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen und Verwendung der Fachbeiträge bis zur ausführungsfähigen Lösung. Hierzu gehört auch das Zusammenstellen, Auswerten und Berücksichtigen der umweltrelevanten Vorgaben, die sich aus dem allgemeinen Umweltrecht ergeben. Zu den auszuwertenden Unterlagen gehören neben dem ~~Planfeststellungsbeschluss mit seinen Anlagen (insbesondere der LBP, das Bauwerksverzeichnis, Grunderwerbsplan und Grunderwerbsverzeichnis)~~ auch die Unterlagen zur FFH-VP sowie Vereinbarungen mit Dritten. Ermitteln des Leistungsumfangs und Festlegen ergänzender Fachleistungen in Abstimmung mit dem Auftraggeber.



b

Zeichnerische Darstellung, Erläuterungen und zur Objektplanung gehörige Berechnungen mit allen für die Ausführung notwendigen Einzelangaben einschließlich Detailzeichnungen in den erforderlichen Maßstäben

8,0

5,0

Berechnungen:

~~— Berechnen des Deckenbuches~~

- ~~• für durchgehende Strecke, Intervall : m~~
- ~~• für kreuzende Strecken, Intervall : m~~
- ~~• für begleitende Strecken, Intervall : m~~
- ~~• zusätzlich an den Stationen der im Intervall nicht erfassten Querprofile~~

~~— Berechnen des Planumsbuches~~

- ~~• für durchgehende Strecke~~
- ~~• für kreuzende Strecken~~
- ~~• für begleitende Strecken~~

- Nachvollziehbare Ermittlung der Mengen für die geplante Bauleistung anhand der vorliegenden Bestands- und Ausführungsunterlagen einschließlich Massenbilanz für die Kostenfortschreibung.

Entwurfsunterlagen

- Aufbereiten der Entwurfsunterlagen für die Ausführung
 - Übersichtslageplan, M 1 : ...1000.....
 - Straßenquerschnitte, M 1 : ...50.....
 - Lagepläne, M 1 : ...250.....
 - Höhenpläne, M 1 :
 - vom Auftraggeber genannte Sonderpläne:
.....
- Aufbereiten der Querprofile für die Ausführung
- Herstellen sonstiger Pläne

Grund- leistung		HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
		• <i>Knotendetailpläne</i> • <i>Schutz- und Leiteinrichtungen</i> • <i>Markierungs- und Beschilderungspläne</i> • <i>Sonstige vom Auftraggeber benannte Planunterlagen:</i>		
☒	c	Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten und Integrieren ihrer Beiträge bis zur ausführungsfähigen Lösung <i>Abstimmen aller Unterlagen mit dem Auftraggeber und anderen an der Planung fachlich Beteiligten (z.B. Planer des LAP, Baugrundgutachter, Ver- und Entsorgungsunternehmen)</i>	2,0	2,0
☒	d	Vervollständigen der Ausführungsplanung während der Objektausführung <i>einschließlich des Verkehrsführungskonzeptes</i>	1,0	1,0
Summe Leistungsphase 5			15	10,0
Leistungsphase 6: Vorbereitung der Vergabe				
☒	a	Ermitteln von Mengen nach Einzelpositionen unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter <i>Genaue und nachvollziehbare Mengenermittlung für die geplante Bauleistung einschließlich Massenbilanz und Zuordnung entsprechend der Gliederung des Leistungsverzeichnisses (LV) sowie nach Einzelpositionen als Grundlage für das Aufstellen der Leistungsbeschreibung</i> <i>Abstimmung mit dem AG zur grundsätzlichen Gliederung der Vergabeunterlagen in Abschnitte (Lose) und wesentliche Ausführungsphasen</i>	5,0	5,0
☒	b	Aufstellen der Vergabeunterlagen, insbesondere Anfertigen der Leistungsbeschreibungen mit Leistungsverzeichnissen sowie der Besonderen Vertragsbedingungen <i>Aufstellen der Vergabeunterlagen auf der Grundlage der Ergebnisse der vorausgehenden Leistungsphasen sowie unter Berücksichtigung der Auflagen aus einem Genehmigungsverfahren und Vereinbarungen mit Dritten</i> <i>Erstellen des Vergabevermerkes</i> <i>Aufstellen der Leistungsbeschreibung mit Baubeschreibung und Leistungsverzeichnis</i> <i>Die für die Ausschreibung erforderlichen Vordrucke sind zu ergänzen und sämtliche Vergabeunterlagen nach HVA B-StB zusammenzustellen.</i>	2,0	2,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
☐	c Abstimmen und Koordinieren der Schnittstellen zu den Leistungsbeschreibungen der anderen an der Planung fachlich Beteiligten <i>Für die hier zu erstellenden Vergabeunterlagen werden noch folgende Bautätigkeiten durch den AG beauftragt bzw. die Beauftragung vorbereitet:</i> <i>Diese Bautätigkeiten sind mit den zu beschreibenden Leistungen abzugleichen. Auswirkungen auf den Bauablauf sind zu erfassen und zu optimieren. Änderungsmöglichkeiten in den anderen Bauausschreibungen sind dem AG aufzuzeigen (z.B. zum Vermeiden von Mehrfachbeauftragungen).</i> <i>Aufnahme der Ergebnisse aus Abstimmung und Koordination der anderen Leistungsbeschreibungen in die zu erstellende Leistungsbeschreibung.</i>	0,5	0,0
☒	d Festlegen der wesentlichen Ausführungsphasen <i>Festlegen der grundsätzlichen Gliederung der Vergabeunterlagen in Abschnitte (Lose) und der wesentlichen Ausführungsphasen in Abstimmung mit dem AG.</i>	0,5	0,5
☒	e Ermitteln der Kosten auf Grundlage der vom Planer (Entwurfsvorfasser) bepreisten Leistungsverzeichnisse <i>Bepreisen des erstellten Leistungsverzeichnisses anhand von ortsüblichen Preisen</i>	1,0	1,0
☐	f Kostenkontrolle durch Vergleich der vom Planer (Entwurfsvorfasser) bepreisten Leistungsverzeichnisse mit der Kostenberechnung <i>In der Kostenkontrolle festgestellte Abweichungen sind zu dokumentieren und zu begründen.</i> <i>Die Kosten sind ggf. fortzuschreiben.</i>	0,5	0,0
☒	g Zusammenstellen der Vergabeunterlagen <i>Aufstellen der übrigen Unterlagen für die Vergabe von Bauleistungen</i> <i>Zusammenstellen der Vertragsunterlagen für alle Leistungsbe- reiche. Dies umfasst die Erstellung eines kopier- und versandfer- tigen Vergabeunterlagen-Exemplars.</i> <i>Anforderungen für die digitale Vergabe:</i> <i>Unterlagen in GAEB-Format</i>	0,5	0,5
Summe Leistungsphase 6		10	9,0

Grund- leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild		Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>			
	Leistungsphase 7: Mitwirkung bei der Vergabe			
☐	a	Einholen von Angeboten <i>Die Durchführung des elektronischen Vergabeverfahrens erfolgt durch einen Beschaffungsdienstleisters des Auftraggebers.</i>	0,5	0,0
☒	b	Prüfen und Werten der Angebote, Aufstellen der Preisspiegel <i>Erarbeiten eines Prüfungs- und Wertungsvorschlages der Angebote Fortschreibung des Vergabevermerkes.</i>	0,5	0,5
☒	c	Abstimmen und Zusammenstellen der Leistungen der fachlich Beteiligten, die an der Vergabe mitwirken <i>Einholen von Stellungnahmen zu Nebenangeboten oder sonstigen fachspezifischen Leistungsinhalten der Angebote</i>	0,5	0,25
☒	d	Führen von Bietergesprächen <i>Vorbereiten von Aufklärungsgesprächen inklusive Erstellen der erforderlichen Schriftstücke Protokollieren des Aufklärungsgesprächs, Vor- und Nachbereitung des Gesprächs</i>	0,5	0,5
☒	e	Erstellen der Vergabevorschläge, Dokumentation des Vergabeverfahrens <i>Fertigstellung des Vergabevermerkes</i>	0,5	0,25
☐	f	Zusammenstellen der Vertragsunterlagen <i>Zusammenstellen der Vertragsunterlagen für alle Leistungsbe- reiche</i>	0,5	0,0
☒	g	Vergleichen der Ausschreibungsergebnisse mit den vom Planer bepreisten Leistungsverzeichnissen und der Kostenberechnung <i>In der Kostenkontrolle festgestellte Abweichungen (Kosten gemäß Preisspiegel / Lph 6 e) sind zu dokumentieren und zu begründen. Die Kosten sind ggf. fortzuschreiben.</i>	0,5	0,5
☐	h	Mitwirken bei der Auftragserteilung <i>Vorbereiten der Unterlagen für die Zuschlagserteilung sowie die Erstellung aller erforderlichen Schriftstücke zum Abschließen des Verfahrens</i>	0,5	0,0
Summe Leistungsphase 7			4	2,0
Leistungsphase 8: Bauoberleitung				

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
☒	a Aufsicht über die örtliche Bauüberwachung, Koordinierung der an der Objektüberwachung fachlich Beteiligten, einmaliges Prüfen von Plänen auf Übereinstimmung mit dem auszuführenden Objekt und Mitwirken bei deren Freigabe <i>Einweisung der örtlichen Bauüberwachung in die Baumaßnahme (Bauanlaufbesprechung)</i> <i>Aufsicht über die örtliche Bauüberwachung</i> <i>Koordinierung aller am Projekt zu Beteiligten (Schnittstellenkoordination) auch unter Berücksichtigung umweltfachlicher Aspekte</i> <i>Formale Prüfung der Bauausführungsunterlagen des Auftragnehmers auf Übereinstimmung mit dem auszuführenden Projekt, sowie auf Einhaltung von Auflagen (z. B. umweltfachliche und verkehrliche Aspekte, Verbringungskonzepte, Arbeitsanweisungen)</i> <i>Abzug durch Angebot BÜ</i>	4,0	2,0
☒	b Aufstellen, Fortschreiben und Überwachen eines Terminplans (Balkendiagramm) <i>Überwachen der vertraglich vereinbarten Termine und Fristen</i>	1,0	1,0
☒	c Veranlassen und Mitwirken daran, die ausführenden Unternehmen in Verzug zu setzen <i>Veranlassen und Mitwirken daran, die ausführenden Unternehmen in Verzug zu setzen einschließlich Entwurf des Verzugschreibens.</i>	1,0	1,0
☒	d Kostenfeststellung, Vergleich der Kostenfeststellung mit der Auftragssumme <i>Laufende Kontrolle über die zu erwartende Abrechnungssumme und Information des AG.</i> <i>Abweichungen der Kosten sind zu dokumentieren und zu begründen.</i>	1,0	1,0
☒	e Abnahme von Bauleistungen, Leistungen und Lieferungen unter Mitwirkung der örtlichen Bauüberwachung und anderer an der Planung und Objektüberwachung fachlich Beteiligter, Feststellen von Mängeln, Fertigung einer Niederschrift über das Ergebnis der Abnahme <i>Zustandsfeststellung und Durchführung aller vorbereitenden Maßnahmen für die Abnahme der Bauleistungen unter Beteiligung der örtlichen Bauüberwachung und anderer an der Planung und Objektüberwachung fachlich Beteiligter gemäß HVA B-StB.</i> <i>Feststellen von Mängeln und Dokumentation</i> <i>Vorbereitung und Fertigung der Abnahmeniederschrift nach HVA B-StB. Die Unterzeichnung erfolgt durch den AG.</i>	1,0	1,0
☒	f Antrag auf behördliche Abnahmen und Teilnahme daran <i>Vorbereitung und Teilnahme an behördlichen Abnahmen (z.B. Verkehrsbehörde, Feuerwehr) einschließlich Fertigung der Niederschriften über die Ergebnisse.</i>	1,0	1,0

Grund- leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>		Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
☒	g	Überwachen der Prüfungen der Funktionsfähigkeit der Anlagen- teile und der Gesamtanlage <i>Überwachen der Prüfungen der Funktionsfähigkeit der Anlagen- teile und der Gesamtanlage in Abstimmung mit anderen an der Ausführung fachlich Beteiligten</i>	2,0	1,0
☐	h	Übergabe des Objekts <i>Mitwirkung bei der Übergabe des Objektes durch den AG an den/die Baulastträger einschließlich Zusammenstellung und Übergabe der erforderlichen Unterlagen gemäß HVA B-StB Teil 3, Abschnitt 3.7 „Rechnungen und Zahlungen“ in Abstimmungen mit dem AG</i>	1,0	0,0
☐	i	Auflisten der Verjährungsfristen der Mängelansprüche <i>Aufstellung und Bearbeitung von Daten zur Verfolgung von Män- gelansprüche (z.B. Fristenblatt gemäß HVA B-StB)</i>	1,0	0,0
☒	j	Zusammenstellen und Übergeben der Dokumentation des Bau- ablaufs, der Bestandsunterlagen und der Wartungsvorschriften <i>Zusammenstellen und Übergabe von Unterlagen für die Rech- nungslegung gemäß HVA B-StB für das Objekt. Hierzu gehören u. a. Unterlagen zur Baustoff- und Bauteilprüfung, Wartungsvor- schriften, Bautagebuch und Bautagesberichte und sonstige ob- jektspezifische Unterlagen.</i>	2,0	2,0
Summe Leistungsphase 8			15	10,0
Leistungsphase 9: Objektbetreuung				
☐	a	Fachliche Bewertung der innerhalb der Verjährungsfristen für Gewährleistungsansprüche festgestellten Mängel, längstens je- doch bis zum Ablauf von fünf Jahren seit Abnahme der Leistung, einschließlich notwendiger Begehungen <i>Fachliche Bewertung der festgestellten Mängel auf der Grund- lage der Schadensfeststellungen während der Verjährungsfris- ten. Die maßgebenden Verjährungsfristen ergeben sich aus den Verträgen.</i>	0,3	0,0
☐	b	Objektbegehung zur Mängelfeststellung vor Ablauf der Verjäh- rungsfristen für Mängelansprüche gegenüber den ausführenden Unternehmen <i>Begehen des Objektes mit den ausführenden Unternehmen und dem AG zur Mängelfeststellung vor Ablauf der Verjährungsfris- ten für Mängelansprüche.</i>	0,5	0,0
☐	c	Mitwirken bei der Freigabe von Sicherheitsleistungen	0,2	0,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
---------------	---	---------------	-----------------------

Bewertung, ob die Sicherheitsbürgschaft zurückgegeben werden kann oder eine erneute Bürgschaft gemäß HVA B-StB zu hinterlegen ist.

Summe Leistungsphase 9

1

0

Summe Leistungsphasen

100

53,3

C. Beschreibung der Besonderen Leistungen

Titel	Leistungstext	Menge	Einheit
Zu Leistungsphase 2: Vorplanung			
2.01	Erstellung Aufgabenstellung mit LV für notwendige Laboruntersuchungen und Kontrollprüfungen	1	psch
Zu Leistungsphase 7: Mitwirkung bei der Vergabe			
7.01	Prüfen und Werten von Nebenangeboten	1	Std
Zu Leistungsphase 8: Bauoberleitung			
8.01	Prüfen von Nachträgen	1	Std
	<i>Bearbeiten von Nachträgen gemäß HVA B-StB, u. a.</i> - Beurteilung, ob und ggf. welche Änderungen oder Ergänzungen des Bauvertrages (Nachtrag) erforderlich sind. Dabei sind auch technische und wirtschaftliche Gesichtspunkte zu berücksichtigen. - Entwurf des Nachtrags (u.a. Erstellen des Nachtrags-LVs in GAEB-Format (DA 83) - Prüfung des Nachtragsangebotes - Einholen von Nachweisen und ggf. erforderlicher Aufklärungen des BauAN - Vorbereitung und Protokollierung von Nachtragsverhandlungen - Entwurf des Nachtragsauftragsschreibens einschließlich Erstellen des Auftrags-LVs in GAEB-Format (DA 86) - Dokumentation des Nachtragsvorgangs		
8.02	Örtliche Bauüberwachung	1	Psch

Titel	Leistungstext	Menge	Einheit
	<i>Die Abrechnung erfolgt pauschal gemäß dem im Honorarblatt angegebenen Prozentsatz der Netto-Baukosten auf Basis der Kostenberechnung.</i> <i>Erstellen eines Personaleinsatzplanes für die örtliche Bauüberwachung und Übergabe an den AG spätestens zu Baubeginn. Regelmäßige Fortschreibung des Personaleinsatzplanes.</i> <i>Plausibilitätsprüfung der Absteckung</i> <i>Überwachung der Ausführung der Bauleistung gemäß HVA B-StB</i> - <i>Mitwirken beim Einweisen des Bauauftragnehmers in die Baumaßnahme (Bauanlaufbesprechung)</i> - <i>Überwachen der Ausführung des Objektes auf Übereinstimmung mit den zur Ausführung freigegebenen Unterlagen, dem Bauvertrag und den Vorgaben des Auftraggebers</i> - <i>Gemeinsames Aufmaß mit den ausführenden Unternehmen</i> - <i>Prüfung der Leistungsnachweise (Aufmaß, Wiegescheine, Lieferscheine, Stundenlohnzettel usw.)</i> - <i>Auswertung der Eignungs-, Eigenüberwachungs- und ggf. Fremdüberwachungsprüfung</i> - <i>Durchführung oder Veranlassen von Kontrollprüfungen</i> - <i>Dokumentation des Bauablaufs (z.B. Bautagebuch, Fotodokumentation)</i> - <i>Überwachen der vertraglich vereinbarten Termine und Fristen einschließlich der Überwachung der angemessenen Förderung der Ausführung (z. B. durch ausreichende Arbeitskräfte, Geräte, Gerüste, Stoffe oder Bauteile)</i> <i>Zustandsfeststellung von Teilen der Leistung, die durch die weitere Ausführung einer Prüfung und Feststellung entzogen werden (z. B. Bewehrung, Planum).</i> <i>Prüfen und Bewerten von Behinderungs- und Bedenkenanzeigen</i> <i>Prüfen und Bewerten der Berechtigung von Nachträgen (Sachverhaltsdarstellung, Prüfung auf Vollständigkeit der Nachtragsangebote)</i> <i>Unverzügliche Information an den Auftraggeber über erkennbare Änderungen der vertraglich zwischen dem Bauauftragnehmer und dem Auftraggeber vereinbarten Bauleistung, über Behinderungen und Unterbrechung der Ausführung, über geänderten Einsatz von Nachunternehmern / anderen Unternehmen sowie über Mengenänderungen und möglichen Kostenerhöhungen.</i> <i>Mitwirken bei der Abnahme von Leistungen und Lieferungen</i> <i>Mitwirken bei behördlichen Abnahmen (z. B. Verkehrsbehörde, Feuerwehr)</i> <i>Überwachen der Beseitigung der bei der Abnahme der Leistung festgestellten Mängel</i> <i>Prüfung gemäß HVA B-StB der Rechnungen einschließlich der Mengenberechnungen unter Nutzung einer qualifizierten AVA-Software.</i> <i>Laufende Beurteilung und Information an den Auftraggeber über die zu erwartenden Abrechnungssumme.</i>		

Titel	Leistungstext	Menge	Einheit
	<i>Überwachung der bauvertragsgemäßen Entsorgung gefährlicher Abfälle i.S.d. KrWG. Anwendung des elektronischen Nachweisverfahrens gemäß NachwV unter Nutzung eigener Signaturkarte und Lesegerät.</i>		
	<i>Mitwirken beim Überwachen der Prüfung der Funktionsfähigkeit der Anlagenteile und der Gesamtanlage</i>		